



Stundenkunst im Einraumhaus

Ausschreibung für eine einmalige künstlerische Interaktion im Kunstobjekt Einraumhaus im Rahmen des Ausstellungsprojekts GOOD SPACE der Villa Merkel im Merckelpark Esslingen.

Ein Kooperationsprojekt des Kulturamts der Stadt Esslingen und des Vereins artgerechte Haltung Bildende Künstler Esslingen e.V. (aHBKE).

Es geht um jeweils eine von insgesamt sechs etwa zweistündigen Veranstaltungen mit dem Charakter einer Präsentation bzw. künstlerischen Handlung im Zeitraum vom 7. Juli bis 11. August 2019. Diese finden immer sonntagnachmittags ab 16.45 Uhr statt, zeitlich anschließend an die jeweils stattfindende Führung des Projekts GOOD SPACE der Villa Merkel.

Ausgehend von Formen der Bildenden Kunst kann die Umsetzung, unter Mitverwendung künstlerischer Objekte, als Dialog, Interaktion oder in interdisziplinärer Weise erfolgen. Die sich bewerbenden Künstler*innen agieren dabei in Zusammenarbeit mit jeweils einem von ihnen eingeladenen Gast. Beide sollen einen Bezug zum Landkreis Esslingen haben.

Die Bewerbung erfolgt formlos per E-Mail an kulturamt@esslingen.de oder per Post an **Kulturamt Esslingen, Rathausplatz 3, 73728 Esslingen**. Teil der Bewerbung ist ein kurzer künstlerischer Lebenslauf und eine Projektbeschreibung (insgesamt max. 2 A4-Seiten) sowie geeignetes Bildmaterial (max. 4 Abbildungen). Bei der Bewerbung sind die beiden beteiligten Künstler*innen mit den jeweiligen Arbeiten zu benennen. Die Bewerbungen müssen bis spätestens **16. Mai** dem Kulturamt vorliegen. Der Bewerbung sind die aktuellen Kontaktinformationen der Bewerber beizufügen und die Bewerbungen sind zu unterschreiben. Die Bewerber*innen stimmen mit ihrer Unterschrift zu, dass sie zur Bewerbung kontaktiert werden (Eingangsbestätigung, Ergebnis der Jurysitzung).

Die Rückmeldung der Jury (aus Vertreter*innen des aHBKE) erfolgt in der 20. Kalenderwoche. Die Entscheidung der Jury ist bindend und nicht anfechtbar. Mit der Beteiligung am Auswahlverfahren erkennen die Teilnehmer*innen die Ausschreibungskonditionen und Entscheidungen der Jury an.

Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an info@ahbke.de

Bedingungen für die Realisierung:

- Die von der Jury ausgewählten Teilnehmer*innen verpflichten sich zur Realisierung ihrer Präsentation / Installation / Performance oder sonstiger Form künstlerischer Aktivität.
- Sie handeln selbständig und sind verantwortlich für die öffentliche Vor- und Aufführung im Einraumhaus, Merckelpark.
- Die ausgewählten Teilnehmer*innen sind für den An- und Abtransport sowie ggf. Aufbau ihrer Arbeiten verantwortlich.
- Es kann von Seiten des Veranstalters kein Versicherungsschutz für die Kunstwerke gewährleistet werden.
- Für die Realisierung erhalten die Teilnehmer*innen ein Honorar von je 200 Euro, das Material-, Fahrt- und Transportkosten beinhaltet.

Termine:

Für die endgültige Festlegung des Zeitpunkts bitte Wunschtermin angeben (Mit Prioritätenbewertung von 1, 2 oder 3):

07.07.2019	1	2	3
14.07.2019	1	2	3
21.07.2019	1	2	3
28.07.2019	1	2	3
04.08.2019	1	2	3



11.08.2019 1 2 3

Die Veranstaltungen werden über einen eigenen Flyer zur Veranstaltungsreihe von aHBKE und Kulturamt der Stadt Esslingen, Pressemitteilungen des Kulturamts sowie im Rahmen der Ausstellungsprojekte GOODSPACE und Einraumhaus und den jeweiligen Internetseiten beworben.

Die Namen der Beteiligten sowie die der Bewerbung beigefügten Abbildungen werden in Dokumentationen, Presse und Internet veröffentlicht. Mit der Einreichung eines Projektvorschlags erklärt sich die Teilnehmer*innen mit den aufgeführten Rahmenbedingungen einverstanden. Alle eingereichten Unterlagen werden nach Ausstellungsende vernichtet.

Über das Einraumhaus:



Technischen Daten:

Grundfläche: 4x4m.

Es gibt keinen Strom und kein Wasser.

Bleibende Veränderungen am Einraumhaus sind nicht möglich.

Das Einraumhaus ist ein temporäres, flexibles Ausstellungskonzept von Myriam Holme und Philipp Morlock, das in jeder Stadt verwirklicht werden kann. Dank der Unterstützung des Kulturamts Mannheim konnte es erstmals auf dem Alten Messplatz in Mannheim präsentiert werden. Seit 2010 führte das von Myriam Holme und Philipp Morlock konzipierte Einraumhaus c/o Mannheim ein eigenes kulturelles und künstlerisches Leben. Die Vernetzung unterschiedlicher Ebenen in der Auseinandersetzung mit Bildender Kunst ist Ausgangspunkt dieses Konzepts. c/o Mannheim beschreibt hier das temporäre Verweilen in Mannheim genauso, wie die Zusammenkunft von Kunstinteressierten, Sammlern, Künstlern und kunstneugierigen Bürgern der Stadt: im Sinne der Abkürzung c/o: care of. Dieses dialogische Grundprinzip von sich Begegnen und Austauschen findet seinen Weg in die Stadt hinein und aus der Stadt heraus unter anderem durch das Einbeziehen von vor Ort lebenden Sammlern und Künstlern. Philipp Morlock und Myriam Holme ist es mit dem Projekt Einraumhaus c/o Mannheim gelungen einen Ausstellungsort im öffentlichen Raum zu etablieren. Über die Funktion als Ausstellungsfläche hinaus, ist auf dem Alten Messplatz in Mannheim ein lebendiger Treffpunkt entstanden, an dem es immer wieder zu Vernetzungen, überraschenden Begegnungen und interessanten Gesprächen kommt.

Über den aHBKE e.V.:

Der Verein artgerechte Haltung Bildende Künstler Esslingen e.V. fördert und thematisiert aktuelle zeitgenössische Kunst und wendet sich damit an Kunstinteressierte und besonders auch an Kunstschaffende, für die mit transparenten und offenen Strukturen ein Forum zum individuellen Erfahrungs- und Ideenaustausch entsteht. Der unabhängige Verein finanziert sich durch Beiträge und Spenden und wurde von bildenden Künstlern gegründet mit dem Ziel, die Vernetzung und Vertretung der lokalen Kunstschaffenden voranzubringen und dadurch ihre Arbeitssituation zu verbessern. Den Schwerpunkt bildet die professionelle, prozessorientierte Gegenwartskunst aus regionalem Umfeld sowie auch der Austausch mit anderen Künstlern, Kulturinstitutionen und Kunstvereinen darüber hinaus.